

## **Köllner: Türkis-Grün soll für Sport arbeiten anstatt sich zu bekriegen**

Wien (OTS/SK) - Das türkis-grüne Hick-Hack, in das nun auch noch das Sportministerium hineingezogen wurde, hilft niemandem, am allerwenigsten dem österreichischen Sport, stellte SPÖ-Sportsprecher Maximilian Köllner am Mittwoch gegenüber dem Pressedienst der SPÖ fest. Es gibt im von der Corona-Pandemie stark betroffenen Sportbereich sehr viel zu tun. Die Sportvereine wollen wissen, wie es weitergeht, welche Perspektiven geplant sind und es wäre auch sinnvoll zu überlegen, wie man endlich zu einer täglichen Turnstunde kommt. „Dafür braucht es geeignetes Personal, das sich in Ruhe diesen Aufgaben widmet“, appellierte Köllner an Türkis und Grün, „endlich für Österreich und seinen Sport zu arbeiten, anstatt sich gegenseitig zu bekriegen“. \*\*\*\* (Schluss) pp/bj

~

Rückfragehinweis:

SPÖ-Parlamentsklub

01/40110-3570

klub@spoe.at

<https://klub.spoe.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/199/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0150 2021-03-31/14:56

311456 Mär 21

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20210331\\_OTS0150](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210331_OTS0150)